jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2000/3/22 97/03/0140

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 22.03.2000

Index

001 Verwaltungsrecht allgemein
91/01 Fernmeldewesen

Norm

FG 1949 §10;
FG 1949 §21;
FG 1993 §48 Z1;
FG 1993 §49 Abs2;
TKG 1997 §124;
TKG 1997 §125 Abs2;
VwRallg;

Beachte

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden): 2000/03/0084

Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie VwGH E 1999/10/20 99/03/0062 1 (erster Satz)

Stammrechtssatz

Zum Zeitpunkt des Inkrafttretens des FG 1993 (1.April 1994) anhängige Verwaltungsverfahren sind auch nach Inkrafttreten des TKG 1997 (1.August 1997) iSd § 49 Abs 2 FG 1993 nach der bis zum Inkrafttreten dieses Bundesgesetzes geltenden Rechtslage zu Ende zu führen. Dass die Übergangsbestimmung des § 125 Abs 2 TKG 1997 nur das Verfahren zur Vergabe einer dritten Konzession zur Erbringung des reservierten Sprachtelefondienstes mittels Mobilfunks betreffe, findet im klaren Wortlaut dieser Bestimmung (arg: "insbesondere") keine Deckung.

Schlagworte

Anzuwendendes Recht Maßgebende Rechtslage VwRallg2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2000:1997030140.X02

Im RIS seit

11.07.2001

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, http://www.vwgh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at